

L03272 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 8. 1897

Herrn D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler  
Ischl  
Pension Rudolfshöhe

lieber Arthur, bin Mittwoch mit Van Jung leider zu spät hereingekommen und  
5 habe sehr bedauert, Sie nicht mehr sehen zu können. Bin seit heute früh hier,  
Linzerstraße 74 bei Frau Sandholzer.  
Vielleicht kommen Sie einmal her, oder ich nach Ischl. Jedenfalls verständigen  
wir uns vorher davon.  
Herzlich

Salten

10

© CUL, Schnitzler, B 89, A 2.

Postkarte, 339 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Salzburg-Stadt, 21/8 97«. Stempel: »Ischl, 21. 8. 97, 10–11 N«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »95«

<sup>4</sup> *hereingekommen*] Vermutlich kamen die beiden aus Pressbaum nach Wien zurück  
(vgl. Felix Salten an Arthur Schnitzler, 13. 7. 1897). Am Folgetag, dem 18. 8. 1897, war  
Schnitzler nach Ischl gereist, sodass sie sich verpasst hatten.

<sup>5</sup> *hier*] Salzburg

<sup>7</sup> *kommen ... Ischl*] Dazu kam es nicht, vgl. Felix Salten an Arthur Schnitzler, 31. 8. 1897.